

MATCH

TELEGRAMM



RSV Termine

| | | |
|----------------------|-----------|--|
| Sa 9. Mai | 15:00 Uhr | Hockey 2. Damen – SV Blankenese |
| Sa 16. Mai | 14:00 Uhr | Tennis 1. Herren – TC Langenhorn |
| So 17. Mai | 16:00 Uhr | Hockey 1. Damen – Uhlenhorster HC 2 |
| So 17. Mai | 14:00 Uhr | Tennis 1. Damen – Harburger TB 2 |
| Sa 23. Mai | 14:00 Uhr | Hockey 2. Damen – Travemünder THC/Rönnau |
| Sa 23. Mai | 16:00 Uhr | Hockey 1. Herren – Hannover 78 |
| Sa 6./So 7. Juni | | Association Croquet Coaching |
| Sa 6. Juni | 14:00 Uhr | Tennis 1. Herren – SV Halstenbek Rellingen 2 |
| Sa 6. Juni | 16:00 Uhr | Hockey 1. Damen – Marienthaler THC |
| Sa 6. Juni | 18:00 Uhr | Hockey 2. Damen – Harvestehuder THC 2 |
| So 7. Juni | 9:00 Uhr | Tennis 1. Damen – TC Rolandsmühle |
| So 7. Juni | 16:00 Uhr | Hockey 1. Damen – Hannover 78 |
| So 7. Juni | 18:00 Uhr | Hockey 2. Herren – Kiel 2 |
| Fr 12. - So 14. Juni | | Tennis Bezirksmeisterschaften Jugend |
| Sa 13. Juni | 14:00 Uhr | Tennis 1. Herren – TC Groß-Borstel 2 |
| So 14. Juni | 12:00 Uhr | Hockey 2. Herren – Bergstedt |
| Fr 19. - So 21. Juni | | Tennis Bezirksmeisterschaften Jugend |
| So 28. Juni | 14:00 Uhr | Hockey 2. Herren – Travemünde |
| So 28. Juni | 16:00 Uhr | Hockey 2. Damen – Hamburger SV |
| Sa 4. Juli | 16:00 Uhr | Hockey 1. Herren – Kahlenberger HTC |
| So 5. Juli | 12:00 Uhr | Hockey 1. Herren – Club Raffelberg |

RSV Gymnastikhalle

Liebe Mitglieder,

wir haben Sie zuletzt auf der Abteilungsversammlung der Tennis-, Hockey- und Krocketabteilung am 24. Februar über die Pläne des RSV informiert, auf dem Gelände am Marschweg eine kleinere Gymnastikhalle zu errichten. Die Planung zur Errichtung der Halle wollen wir weiterhin positiv begleiten und möchten Sie kurz über den Stand der Gespräche unterrichten.

Die Planungen zur Gestaltung der Halle selbst durch die Abteilungen sind inzwischen weitgehend abgeschlossen. Gleichzeitig werden die Konzepte zur Finanzierung vorangetrieben. Im Zuge der Sicherstellung der Gesamtfinanzierung sind die Mitglieder des RSV vor einigen Wochen über den Spendenaufruf informiert worden. Dieser Aufruf ist versehentlich auch an die Mitglieder der Tennis- und Hockeyabteilung versandt worden.

Über den genauen Standort der neuen Halle ist noch nicht entschieden worden. Die Standortentscheidung muss in ein langfristiges Nutzungskonzept der Anlage für den Tennis-, Hockey- und Krocketbereich eingebunden werden. Dieses Konzept wird zur Zeit unter Berücksichtigung der angestrebten Entwicklung unserer Abteilung erarbeitet. Insofern bedarf der Bau der Halle noch einer intensiven Abstimmung der Interessen zwischen den verschiedenen betroffenen Abteilungen des RSV, die noch einige Zeit in Anspruch nehmen wird.

Wir werden Sie über den Fortgang der Gespräche unterrichtet halten und wünschen Ihnen eine herrliche Freiluftsaison.

Der Hockeymannschaft der 1. Damen gratulieren wir sehr herzlich zum Hamburger Pokalsieg – ein toller Erfolg.

Ihre Abteilungsleitung

Pokalsieg der 1. Hockeydamen

Das der 1. Mai mit Bier und Caipis im Beachclub endete war noch nicht abzusehen, als wir uns quasi *vor dem Aufstehen* bereits um 9 Uhr auf der schönen Anlage am Rothenbaum trafen. Unsere müden Augen sahen bereits bei Ankunft die Fahne des GTHGC hinterm Tor hängen und damit war uns sehr schnell klar: Die Flottbekerinnen sind heiß auf den Sieg. Mit dem Anpfiff war das auch sofort zu spüren, denn die Damen aus Flottbek machten reichlich Druck. Wir taten uns recht schwer ins Spiel zu kommen, setzten uns aber tapfer zur Wehr. Dennoch kassierten wir kurz vor Ende der ersten Halbzeit ein Eckentor. Mit ordentlich Wut im Bauch und einer klaren Ansprache im Kopf gingen wir in die zweite Halbzeit, die auch prompt besser lief. Uns gelangen schöne Spielzüge und wir fanden uns häufiger vor dem Flottbeker Tor wieder. Julia Brenneke belohnte uns dann mit einem souverän und mit kühlem Kopf ausgespielten Solo gegen die Flottbeker Torfrau. So endete das Spiel nach regulärer Spielzeit mit 1:1. Es folgte das entscheidende 7m-Schiessen.

Fünf Schützen wurden pro Mannschaft ausgewählt, die Flottbeker gewannen das Wahlrecht Vorzulegen und gingen prompt mit dem ersten 7m in Führung. Die Führung konnte gleich durch Vanessa mit einem schönen Schlenzer ausgeglichen werden. Es folgte die Zeit der Torhüterinnen, denn die darauffolgenden Schüsse wurden alle pariert. Das letzte Pärchen trat an um die Entscheidung herbeizuführen. Der Schuß der Flottbekerinnen wurde souverän von Nele gehalten und damit hatte Jojo es auf dem Schläger, mit dem letzten Versuch alles klar zu machen. Das tat sie auch!

Der Jubel war riesig und so nahmen wir den Hamburger Hockeypokal und den dazu ausgelobten Scheck in der anschließenden Siegerehrung in Empfang. Wir freuen uns sehr, das wir den Pokal nach Rissen holen konnten und sind sehr stolz, unsere Jugendabteilung mit der gewonnenen Prämie unterstützen zu können!

1. Hockeydamen – BTHC 9:0 (4:0)

Sonntag, 3. Mai 2009

Bei leichtem Nieselregen am Marschweg war das Spiel des frisch gebackenen Pokalsiegers mehr als herzerfrischend und entschädigte die Zuschauer für das schlechte Wetter. 9 Tore in 70 Minuten bekamen die Zuschauer der Damen lange Zeit und nicht einmal in der Halle zusehen. Gegen die Mannschaft aus Braunschweig war es dann mal wieder so weit. Jede durfte einmal. Vanessa eröffnete nach nicht einmal 7 Minuten das muntere Toreschießen. Lediglich Vivian und Buschi konnten sich doppelt in die Torschützenliste eintragen, welches das mannschaftlich geschlossene Spiel der Damen unterstreicht. Das schönste Tor des Tages gelang Buschi nach einer gelungenen Kombination über die rechte Seite, welchen Sie nur noch reinrutschend argentinisch im leeren Tor unterbringen musste.

Nach der 4:0 Pausenführung war das Spiel entschieden und die Braunschweigerinnen kamen erst nach Abpfiff mit einer Ecke zu Ihrem ersten Torschuss. Die Damen stehen weiterhin auf Tabellenplatz zwei und haben nach sieben Spielen erst zwei Gegentore. Sollten die Damen am Samstag in Hannover gewinnen, würden die Aufstiegschancen weiter ansteigen. Wir hoffen also wieder darauf, dass die Offensive das Spiel gewinnt, denn die Defensive gewinnt ja später in der Saison vielleicht die Meisterschaft.

2. Hockeydamen – HSV 3:1

Sonntag, 3. Mai 2009

Bereits zu der etwas unchristlichen Zeit um 9:15 Uhr trafen wir uns am Sonntag auf der Anlage des HSV in Norderstedt zum direkten Duell mit dem Tabellenachbarn. Wer hier heute als Sieger vom Platz gehen sollte, hätte schon ein kleines Polster im Kampf gegen den Abstieg. Mit wiederum einem bunt gemischten Kader aus *alten* Damen und Youngsters wollten wir an das erfolgreiche Spiel vom letzten Wochenende anknüpfen.

Zwar legte der HSV los wie die Feuerwehr, aber die routinierte Rissener Abwehr ließ nichts anbrennen und konnte die Angriffe des HSV spätestens vor dem

Schußkreis stoppen. Langsam fanden wir besser ins Spiel, konnten die zahlreichen guten Angriffe leider aber noch nicht in Tore ummünzen. Erst die zweite kurze Ecke führte durch eine Kooperation Maren/Biggi noch vor der Halbzeit zum Erfolg.

Nach der Halbzeit machten wir weiter Druck und ließen Ball und Gegener immer mehr laufen. So konnte Kerstin auf 2:0 und Anna kurz darauf auf 3:0 erhöhen. Das Gegentor kurz vor Schluß konnte unsere Freude über den erneuten 3er jedoch nicht schmälern. So liegen wir jetzt mit 7 Punkten auf einem Mittelplatz in der Tabelle, jedoch ist es nach unten, immer noch relativ eng.

Am nächsten Wochenende geht es nun nochmal richtig um die Wurst. Am Samstag erwarten wir um 15:00 Uhr auf dem heimischen Kunstrasen am Marschweg die Damen vom SVB zum Lokalderby. Da wir aus der Hallensaison noch eine Rechnung offen haben, würden wir uns über reges Zuschauerrinteresse und Ihre Unterstützung sehr freuen. Am Sonntag müssen wir dann gleich noch einmal ran und zwar bei den ebenfalls um den Klassenerhalt kämpfenden Damen vom Lüneburger HC. Wäre schön, wenn wir unsere kleine Erfolgsserie noch etwas fortsetzen könnten.

1. Hockeyherren – GTHGC 1:3 (0:1)

Samstag, 2. Mai 2009

Bei den letzten Aufeinandertreffen der Kontrahenten aus dem Hamburger Westen hatte immer Flottbek die Nase vorn. Daran konnten die Herren des Rissener SV auch an diesem Wochenende nichts ändern. In einer sehr fairen Begegnung hatten die Gastgeber zwar fast durchgehend die höheren Spielanteile, die Mannschaft des GTHGC konterte allerdings immer wieder äußerst gefährlich und war im Gegensatz zu den Rissenern im Abschluss sehr viel konsequenter. Insbesondere bei den Ecken zeigte sich die Torgefährlichkeit des Aufstiegsanwärters.

Die Entscheidung fiel in diesem Spiel allerdings erst sehr spät, nachdem auf Rissener Seite beste Möglichkeiten zum Ausgleich ausgelassen worden waren. Am Ende dieses hanseatischen Westderbys auf Augenhöhe stand ein nicht unverdienter Sieg der Gäste, die



sich allerdings auch über ein Unentschieden nicht hätten beschweren dürfen.

Schiedsrichter: Bachmann/Brust, Tore: 0:1 Patrick Schmidt (E, 6.), 0:2 Philipp Otte (E, 50.), 0:3 Tobias Kalischer (59.), 1:3 Markus Pingel (E, 65.), Ecken: 5 (1) / 4 (2), Zuschauer: 200

2.Hockeyherren-TSVBuchholz4:2

Samstag, 2. Mai 2009

Mit acht Punkten mehr als Rissen auf dem Konto traten die Buchholzer in Rissen an. Selbige wollten den Sieg in Travemünde aus der Vorwoche vergolden. So begann auch das Spiel. Buchholz kam kaum aus der eigenen Hälfte hinaus, Rissen setzte die Gäste früh unter Druck und konnte sich schon früh Torchancen erarbeiten. So dauerte es auch nicht lange bis Henning Kottwitz die Führung für Rissen markierte. Dem 1:0 folgte das 2:0 wiederum durch Henning Kottwitz nach einer kurzen Ecke. Buchholz kam durch einen Ballverlust im Mittelfeld noch vor der Pause zum Anschlussstreffer.

Nach dem Seitenwechsel erhöhte Buchholz die Schlagzahlen und einige Male musste Niklas Wolter im Tor der Gastgeber retten. So viel der Ausgleich in der Mitte der zweiten Hälfte auch durchaus verdient. Rissen ließ sich aber nicht aus der Ruhe bringen und konnte durch zwei Eckentore von Felix Kuhlmann letztlich einen wichtigen Sieg einfahren.

RISSENER SPORTVEREIN VON 1949 E.V.
TENNIS - HOCKEY - KROCKET

MATCH TELEGRAMM
match@rissener-sv.de www.rissener-sv.de

V.i.S.d.P.: Peter Tutlies, RSV
Kommunikation

Sie haben eine Clubnews, einen wichtigen Termin, eine Veranstaltung? Dann können Sie Ihre Nachricht im Internet direkt eintragen.

Möchten Sie das MATCH TELEGRAMM nicht mehr erhalten, dann können Sie Ihre E-Mailadresse auf der RSV Website abmelden.